



## Technical Rider

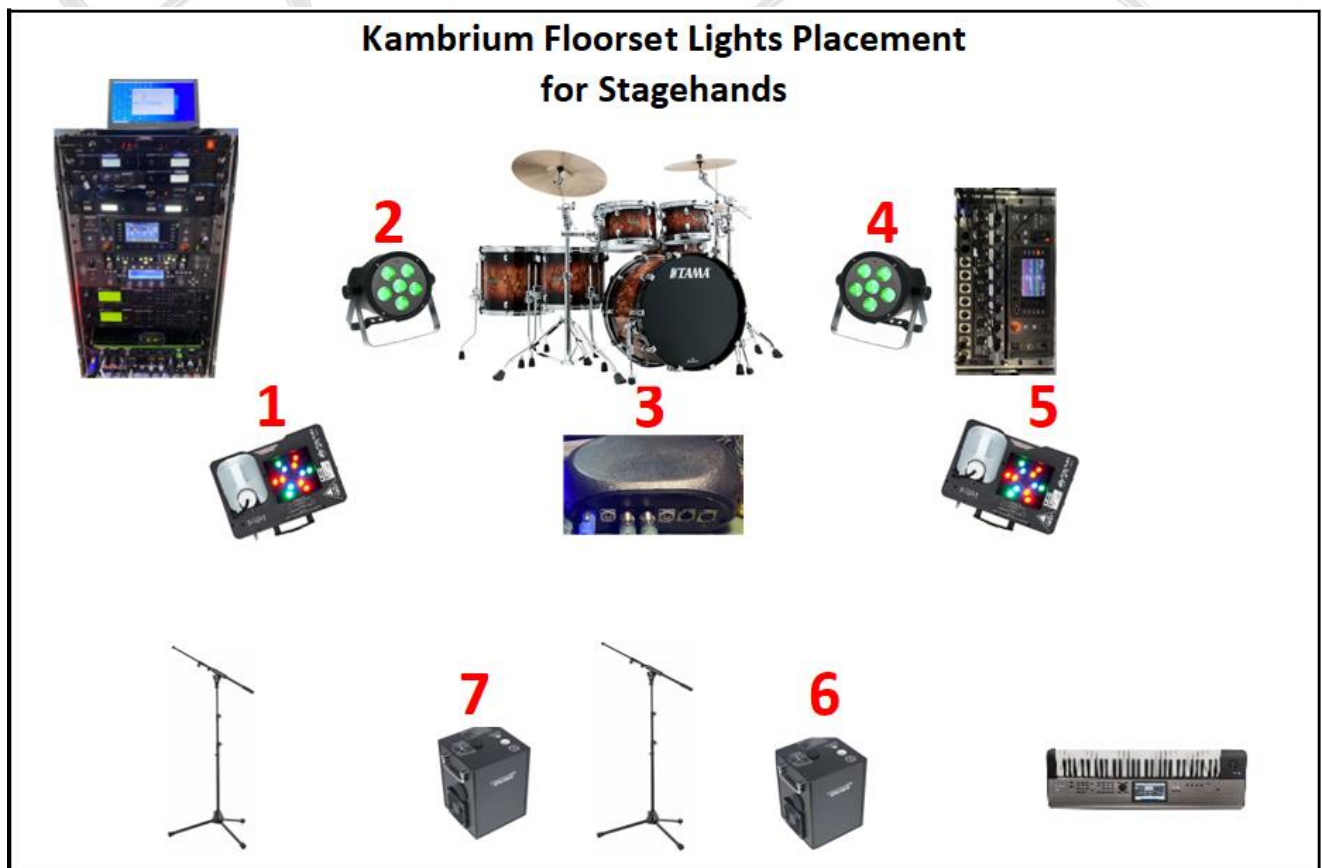
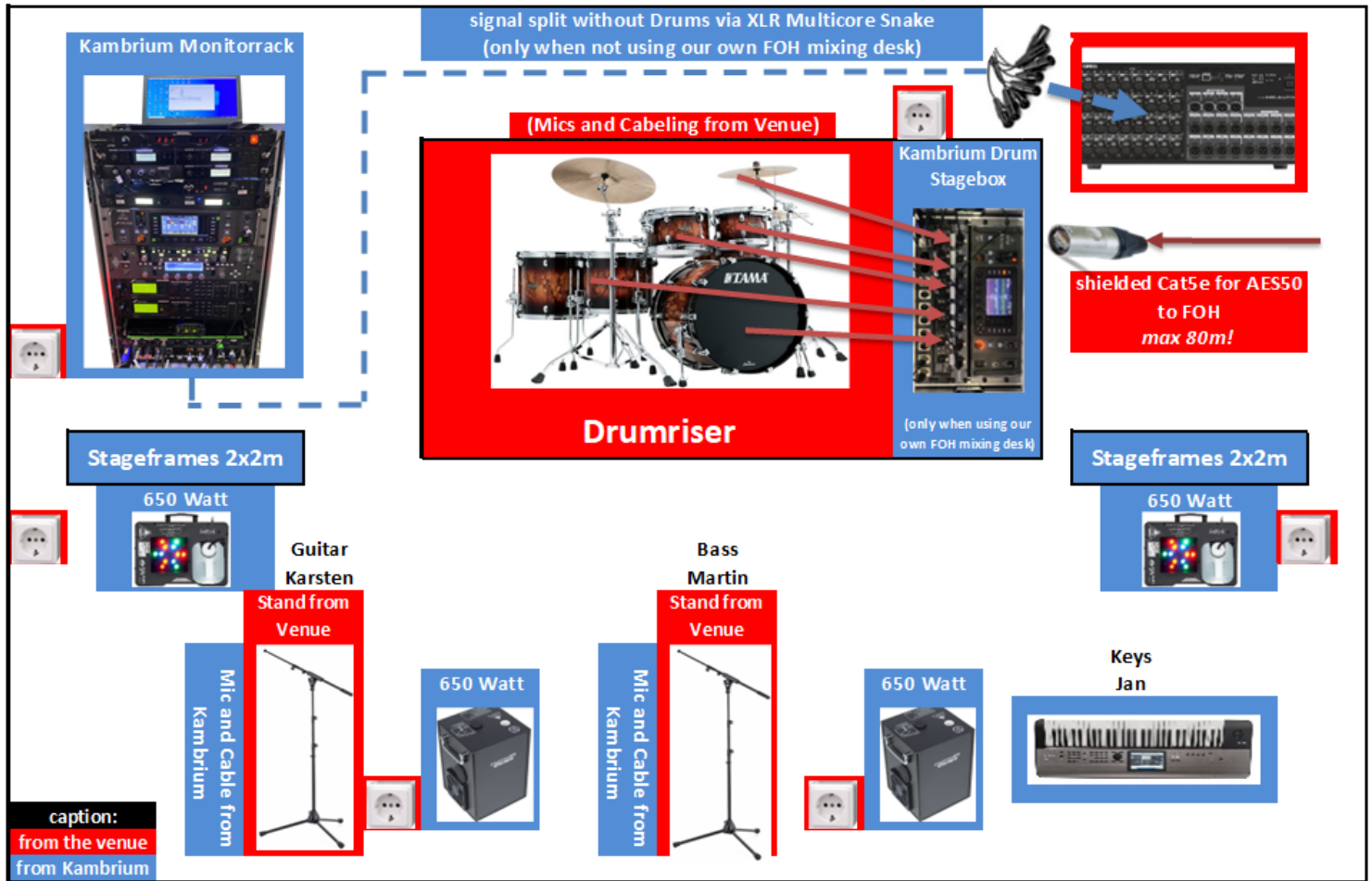
v.10.5

01.08.2023

<b>Stage Setup:</b>	1 Drumset, 1 Laptop, 1 Keyboard, 2 Gitarren, 1 Bass, 3 Vocals
<b>PA:</b>	Je nach Größe der Location und der zu erwartenden Zuschauer.
<b>Schnell-übersicht:</b>	Alle Audio Signale, ausgenommen der Drum Mikrofonie, werden von uns per vorgefertigtem XLR Multicore bereitgestellt. Sollten wir unser eigenes Mischpult inkl. Stagebox dabeihaben, müssen nur die Drum Signale auf unsere Stagebox umgesteckt werden. Dafür benötigen wir 1 Cat 5e (geschirmt) Gast Leitung mit maximallänge von 80m (AES50) von der Bühne zum FOH. Wir benötigen ein Drumset inkl. Drumraiser und 3 Mikrofonständer an der Bühnenfront. Die Gesangsmikrofone an der Bühnenfront bringen wir selbst mit. Bitte Steckdosen an den gekennzeichneten Orten bereitstellen, besonders für die Vertikal Nebler (gesonderter Licht Stromkreis).
<b>Monitoring:</b>	Es ist <b>keine</b> Monitoranlage vom Veranstalter notwendig, da wir ein komplett selbstständiges und unabhängiges <b>In-Ear-Monitoring</b> System nutzen. Hierfür Splitten wir selbst die drei Gesangsmikrofone und legen dafür die Mikrofonkabel. An der Snare befestigen wir ein eigenes zusätzliches Mikrofon für unser Monitoring.
<b>Ton:</b>	Im Normalfall haben wir unseren Tontechniker Alex mit dabei. Dann bringen wir unser eigenes Ton-Mischpult mit (Behringer Wing mit X32 Stageboxes). Andere Bands mischt er auch nach Absprache. Wir benötigen eine separate Cat 5e Gast Leitung (geschirmt) mit maximallänge von 80m für AES50 Audionetzwerk (48khz) zwischen unserem Stagerack auf der Bühne und unserem Behringer Wing am FOH, sowie 95cm x 70cm freien Tischplatz am FOH. Sollten wir aus organisatorischen, technischen oder Platzgründen nicht unser eigenes Ton-Pult für die Veranstaltung nutzen können, muss der Haustechniker vor bzw. während dem Soundcheck unseren Techniker in das Pult der Venue Einweisen und auch während des Konzertes mit vor Ort sein. Wir bevorzugen Ton-Pulte von Allen & Heath. Alle Audiosignale ausgenommen der Drums legen wir mit eigenen XLR Kabeln zur Stagebox. Wenn unser eigenes Pult mit Stagebox zum Einsatz kommt, müssen nur noch die Drumsignale auf unsere Stagebox umgesteckt werden. Drum Mikrofonie sowie XLR Verkabelung muss von der Veranstaltung gestellt werden. Die PA muss eingemessen und spielfertig zum Zeitpunkt unserer Ankunft sein. Bevorzugter Übergabepunkt für Main L/R ist am FOH.
<b>Licht:</b>	Eine Lichtanlage sollte seitens des Veranstalters gestellt werden. Im Normalfall bringen wir unseren eigenen Lichttechniker Pawel mit. Dieser sollte spätestens 2 Wochen vor dem Konzerttermin Informationen über die verwendeten Lampen sowie deren Modus, Adressierung, Platzierung und welches Lichtpult verwendet wird erhalten. ( <a href="mailto:technik@kambrium-band.de">technik@kambrium-band.de</a> ). Unser Lichttechniker bevorzugt die Grand-MA 2. Andere Pulte sind nach Absprache natürlich auch möglich. Ein Haustechniker muss zur Einweisung vor der Show zum Soundcheck sowie während des Konzertes mit vor Ort sein. Wir bringen eigene ergänzende Lichtelemente sowie 2 Vertikal-Nebler und 2 Sparkular (Funkeneffekt) mit. Strom benötigen nur die Vertikal-Nebler und Sparkulars (zu je 650W). Diese zusätzlichen Geräte steuert die Band selbst via DMX.

<b>Backline:</b>	Wir benötigen <b>keine</b> Gitarren/Bass Boxen als Backline. Ein Schlagzeugset und stabiler Drumriser (mind. 2m x 3m) mit Teppich muss vorhanden sein. Unser Schlagzeuger bevorzugt ein Setup aus 1x Bassdrum, 1x Snare, 2-Hängetoms, 1x Standtom. Wir bringen hierzu mit: Snaredrum, Becken und eine Doppelfußmaschine. 3 Stative für Gesang müssen seitens Veranstalter gestellt werden (wir bringen unsere eigenen Gesangsmikrofone mit – jeweils mit Optogate ausgestattet). Es werden ca. 30 Minuten für Changeover benötigt.
<b>Wireless:</b>	3x2,4Ghz (Shure GLXD und Line 6 Relay Series) Für In-Ear-Monitoring nutzen wir: 4x 863-865MHz, 1x 823-832MHz (Shure PSM 300) Andere Bands müssen bei Überschneidungen der Funkfrequenzen darüber sensibilisiert werden, dass diese während unseres Soundchecks und während unserer kompletten Auftrittsdauer ausgeschaltet sein müssen.
<b>Stage:</b>	Die Bühne muss waagrecht, trocken und stabil sein und einer üblichen Belastung von 750 kg/m² standhalten. Genügend Platz auf der Bühne für alle (5) Bandmitglieder ist ein Muss (mindestens 5m Breit und 4m Tief). Bei Open-Air-Veranstaltungen müssen Bühne und Mixerpodest unbedingt vollständig und so überdacht sein, dass die technische und musikalische Ausrüstung der Band keinen Schaden nehmen kann. Ist dies nicht der Fall, haftet der Veranstalter für alle durch unzureichende Bühnen- und Mixerplatzüberdachung entstandenen Schäden. Die Stromzulegungen dürfen nicht durch den Zuschauerbereich geführt werden.
<b>Strom:</b>	Auf der Bühne ist an den markierten Stellen (siehe Bühnenplan) die gewünschte Anzahl an einwandfreien und mit einem FI abgesicherten Schuko-Steckdosen (230V / 16A) bereitzustellen. Alle Anschlüsse müssen vom Fachmann überprüft sein und den neuesten DIN/VDE Vorschriften entsprechen.
<b>Merch:</b>	Tisch 2x1m, stabil, überdacht, 2 Stühle, möglichst gut beleuchtet, 230V-Steckdose, Internetzugang via WLAN.
<b>Backstage:</b>	Räumlichkeiten für Musiker und Techniker müssen vorhanden sein. Ein direkter Zugang zur Bühne ist von Vorteil und muss freigehalten werden. Die Räumlichkeiten müssen groß genug sein, um das komplette Equipment verstauen zu können und muss mind. 2 Stunden vor Auftrittsbeginn bis 2 Stunden nach dem Konzert für uns nutzbar sein. Es wird ein Waschbecken mit fließend warmem Wasser sowie ein beleuchteter Spiegel benötigt. Bereitgestelltes Internet via WLAN ist gern gesehen. Ein Lageplan der Veranstaltung und Andienung muss spätestens 1 Woche vor der Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden.
<b>Verpflegung:</b>	Wir benötigen 10x0,5l stilles Wasser sowie 5 Bier (gern Lokales) auf der Bühne für unser Konzert, sowie 2x0,5l stilles Wasser für unsere Techniker am FOH. Warmes Essen (non-franchised) und vegetarische Ausweichmöglichkeiten für die Band sowie mitgebrachte Unterstützung (Crew und Techniker). Unser Lichttechniker verträgt keine Eier. Wenn es keine Möglichkeiten für warmes Essen in der Location gibt, akzeptieren wir auch eine Ausgabe von 15€ pro Person. Mindestens 1 Kiste Bier und Softdrinks müssen für uns am Veranstaltungstag kostenfrei zur Verfügung stehen.
<b>Crew:</b>	Die Kambrium-Crew besteht aus 5-9 Personen. (Absprache notwendig) 5 Musiker, 1 Schauspieler, 2 Techniker, 1 Merchandise
<b>Fotografen</b>	Professionelle Fotografen:innen bitte nur die ersten 15min der Show vom Bühnengraben aus fotografieren. Wenn wir einen eigenen Fotograf:innen dabei haben, darf dieser die komplette Show fotografieren, auch von der Bühne aus. Alles weitere ist mit vorheriger Absprache möglich.
<b>Unterkunft:</b>	Ab einer Entfernung von 150km von Helmstedt bis zum Veranstaltungsort benötigen wir eine vom Veranstalter gestellte Unterkunft mit Betten und Duschen für die Anzahl der mitgebrachten Personen (nach individueller Absprache). Eine Mehrbettzimmerbelegung ist möglich. Abweichendes hiervon muss spätestens 2 Wochen vor der Veranstaltung abgesprochen werden.
<b>Kenntnisnahme:</b>	Das zuständige Technikpersonal oder der Veranstalter im Auftrag des Technikpersonals gibt den Bandtechnikern <b>nach Erhalt dieses Technikriders schriftlich per Mail</b> bekannt, dass dieser Technikrider zur Kenntnis genommen wurde.

# KAMBRIUM – Bühnenaufbau



## Kambrium Mixing Patch

#	Instrument	Mic/Line	Quelle	Kommentar
1	Kickdrum	Mic	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (Beta 52A)
2	Kickdrum (Trigger)	Line (XLR)	Multicore (oder AES50)	almost in Phase
3	Snare Top	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (SE V7X) ~5ms Delay for Trigger Signal
4	Snare Bottom	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (SE V7X) ~5ms Delay for Trigger Signal
5	Snare Trigger	Line (XLR)	Multicore (oder AES50)	5ms later than Snare Microphones
6	Tom 1	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (e604)
7	Tom 2	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (e604)
8	Tom 3	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (e604)
9	Hi-Hat	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (NT-5)
10	Ride	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (NT-5)
11	Overhead L	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (NT-1)
12	Overhead R	Mic (XLR)	Drumset	Mikrofonierung von der Venue (NT-1)
13	Guitar L (Axe-FX)	Line (XLR)	Multicore (oder AES50)	
14	Guitar R (Kemper)	Line (XLR)	Multicore (oder AES50)	
15	Bass Guitar (Axe-FX)	Line (XLR)	Multicore (oder AES50)	
16	Keyboard L	Line (XLR)	Multicore (oder AES50)	
17	Keyboard R	Line (XLR)	Multicore (oder AES50)	
18	Laptop L (Samples)	Line (XLR)	Multicore	entfällt bei Übertragung via AES50
19	Laptop R (Samples)	Line (XLR)	Multicore	entfällt bei Übertragung via AES50
20	Main Vocals L (Clean)	Mic (XLR)	Multicore (oder AES50)	Beta58 mit Optogate (Kambrium)
21	Main Vocals C (Growls)	Mic (XLR)	Multicore (oder AES50)	E935 mit Optogate (Kambrium)
22	Backing Vocals R (Growls)	Mic (XLR)	Multicore (oder AES50)	SM58 mit Optogate (Kambrium)
<b>↓ optional, nur bei Signalübergabe per AES50 ↓</b>				
23	Click	digital only	AES50	optional
24	Subbass	digital only	AES50	
25	Backing Vocals L	digital only	AES50	
26	Backing Vocals R	digital only	AES50	
27	Backing Keys L	digital only	AES50	
28	Backing Keys R	digital only	AES50	
29	Main Keys L	digital only	AES50	Backup, falls Keyboarder nicht da ist
30	Main Keys R	digital only	AES50	Backup, falls Keyboarder nicht da ist
31	Acoustik Git L	digital only	AES50	
32	Acoustik Git R	digital only	AES50	
33	Additional Git L	digital only	AES50	
34	Additional Git R	digital only	AES50	
35	Midi Drums L	digital only	AES50	Backup, falls Drummer nicht da ist
36	Midi Drums R	digital only	AES50	Backup, falls Drummer nicht da ist
37	E-Git R	digital only	AES50	Backup, falls Gitarrist nicht da ist
38	Timecode	Line (XLR)	AES50	Nur Ausgabe an Lichtpult



## Informationen für Aufbauhelfer

Die Kambrium-Bühne hat 5 dekorative Elemente, die vor Beginn des Konzertes/während des Umbaus aufgestellt werden müssen. Aufbauhelfer müssen nüchtern, mit den Arbeiten vertraut, 30 min vor Changeover vor Ort und bis zum Ende des Abbaus und Verladens da und verfügbar sein.

**Backdrop:** (8m x 6m)



### BACKDROP EXTENSIONS:

Zwei (2) StageFrames (2x2m)

Zwei (2) Ego Raiser. Jeweils einer direkt vor den StageFrames

Wenn möglich bitte Kabelbinder bereit halten

## Kambrium Funk Frequenzen

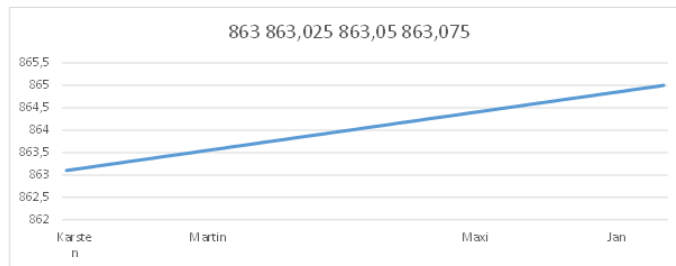
Shure PSM 300 T11									
	Gruppe								
Channel	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	863.175	863.200	863.300	863.125	863.375	863.125	863.125	863.125	863.150
2	863.800	863.550	863.675	863.500	863.750	863.500	863.550	863.525	863.550
3	864.175	864.150	864.375	864.325	864.450	864.350	864.400	864.275	864.325
4	864.800	864.500	864.725	864.775	864.825	864.825	864.850	864.675	864.750

Line 6 Relay Series (2,4 Ghz)	
Channel 1	Jan

Shure GLXD 14 R (2,4 Ghz)	
	Karsten
	Martin
	Maxi

Shure PSM 200 S5	
Channel	Frequenz
1	855.275
2	856.175
3	857.625
4	858.200
5	863.075
6	863.625
7	864.425
8	864.850

Karsten
Martin
Maxi
Jan



## BandKontakt:

Adrian Hermet (Organisation)  
Mobil: +49 (0) 176 637 05 741

Karsten Simon (Technik)  
Mobil: +49 (0) 170 201 281 7

Pawel Franzkowiak (Lichttechnik)  
+49 (0) 173 38 01 479

Alex Simon (Soundtechnik)  
+49 (0) 179 42 62 322

Mail: [info@kambrium-band.de](mailto:info@kambrium-band.de)

[technik@kambrium-band.de](mailto:technik@kambrium-band.de)

### Label:

**REAPER ENTERTAINMENT EUROPE**

Eichenweg 12

48565 Steinfurt

[info@reapermusic.de](mailto:info@reapermusic.de)

E-Mail: [info@reapermusic.de](mailto:info@reapermusic.de)

Web-Site: <https://www.reapermusic.de/legal-disclosure/>

Dieser Rider ist vertraglicher Bestandteil des Gastspielvertrages. Nichteinhaltung oder nicht abgesprochene Änderungen führen somit zu einem Vertragsbruch und kann im schlimmsten Fall zu einer Absage des Konzertauftrittes führen. Bei einer kurzfristigen Absage sind die evtl. angefallenen Kosten vom Veranstalter zu übernehmen.

Unterschrift Veranstalter / Venue